

Datenschutz-Information für Rat-suchende in Leichter Sprache

Hinweis:

Dieser Text in Leichter Sprache ist nur eine Zusatz-information.

Dieser Text ist **nicht** rechts-gültig.

Vor Gericht gilt nur die Datenschutz-Information in Standard-sprache.

In diesem Text finden Sie folgende Informationen:

1. Einleitung
2. An welches Gesetz halten wir uns bei der Daten-verarbeitung?
3. Wer macht die Daten-verarbeitung?
4. Welche Informationen gehören zu den personen-bezogenen Daten?
5. Wofür brauchen wir die Informationen von Ihnen?
6. Geben wir die Informationen an andere weiter?
7. Wann löschen wir die Informationen wieder?
8. Welche Rechte haben Sie als rat-suchende Person?

1. Einleitung

Sie sind als rat-suchende Person zur EFL-Beratung gekommen.

Für die Beratung brauchen wir persönliche Informationen von Ihnen.

Das Fachwort für diese persönlichen Informationen ist:

personen-bezogene Daten.

Wir arbeiten mit den personen-bezogenen Daten von Ihnen.

Das Fachwort für die Arbeit mit diesen Daten ist: **Daten-verarbeitung.**

Daten-verarbeitung bedeutet:

- Wir sammeln bestimmte Informationen von Ihnen.
- Wir speichern die Informationen.
- Und wir benutzen die Informationen für bestimmte Zwecke.

2. An welches Gesetz halten wir uns bei der Daten-verarbeitung?

Unsere Daten-verarbeitung ist gesetzlich geregelt.

Das bedeutet:

Wir entscheiden **nicht** selbst über die Daten-verarbeitung.

Die Regeln für unsere Daten-verarbeitung stehen in diesem Gesetz:

Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz.

Die Abkürzung für dieses Gesetz ist: **KDG.**

Im KDG steht auch: Wir müssen Sie über unseren Datenschutz informieren.

Deshalb gibt es unsere Datenschutz-information für Rat-suchende.

Der Abschnitt im KDG dazu ist: **§ 15**

3. Wer macht die Daten-verarbeitung?

Das Bistum Hildesheim ist für die Daten-verarbeitung verantwortlich.

Die Daten-verarbeitung machen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus diesen Stellen:

- die Diözesan-stelle vom Bistum Hildesheim
- die EFL-Beratungs-stellen im Bistum Hildesheim

Sie haben dazu Fragen?

Dann erreichen Sie die verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter dieser Telefon-nummer: **0551 370 758 63**

Oder Sie schreiben eine E-Mail an:

dioezesanstelle@efl-bistum-hildesheim.de

4. Welche Informationen gehören zu den personen-bezogenen Daten?

Zu den personen-bezogenen Daten gehören vor allem diese Informationen:

- **Ihr Name**
- **Ihre Adresse**
- **Ihre Kontakt-informationen**

Zum Beispiel Ihre Telefon-nummer und Ihre E-Mail-Adresse.

- **Ihr Geburts-datum**

- **Ihr Geschlecht**

Sind Sie ein Mann oder eine Frau?

Oder sind Sie eine Trans-person?

- **Informationen zu Ihrer Lebens-situation**

Wie und wo leben Sie?

Welche Schul-ausbildung haben Sie?

Haben Sie einen Partner oder eine Partnerin?

Haben Sie Kinder?

- **Informationen zu Ihrem Beratungs-anliegen**

Warum sind Sie zur EFL-Beratung gekommen?

Über welche Probleme möchten Sie mit uns sprechen?

Welche Hilfe wünschen Sie sich?

Diese Informationen brauchen wir von Ihnen.

Ohne diese Informationen können wir Sie **nicht** gut beraten.

Dann können wir vielleicht **keinen** Beratungs-vertrag mit Ihnen machen.

Der Abschnitt im **KDG** zur **Daten-verarbeitung** ist: **§ 6 Abs. 1 c)**

Darüber hinaus gibt es noch andere hilfreiche Informationen.

Zum Beispiel Informationen zu Ihrer Gesundheit.

Solche Informationen können Sie uns freiwillig geben.

Diese Informationen heißen: besondere Kategorien personen-bezogener

Daten.

Der Abschnitt im **KDG** zu den **besonderen Kategorien personen-bezogener**

Daten ist: **§ 11 Abs. 2 a)**

5. Wofür brauchen wir die Informationen von Ihnen?

Die persönlichen Informationen über Sie sind für uns sehr wichtig.

Nur mit diesen Informationen können wir Sie gut beraten.

So können wir die Beratung nämlich genau auf Sie abstimmen.

Und dann können wir Ihnen die beste Hilfe geben.

Sie geben uns die Informationen **nicht**?

Dann können wir Sie vielleicht **nicht** beraten.

6. Geben wir die Informationen an andere weiter?

Manchmal geben wir die Informationen an andere weiter.

Das kann verschiedene Gründe haben.

In manchen Fällen sind wir gesetzlich dazu verpflichtet.

Oder Sie haben uns erlaubt die Informationen weiter-zugeben.

Der genaue Abschnitt im **KDG** zur Weiter-gabe von Daten ist: **§ 6 Abs. 1 b)**

Für die Daten-verarbeitung arbeiten wir auch mit anderen Unternehmen zusammen.

Aber Ihre personen-bezogenen Daten sind trotzdem von uns geschützt.

Die Unternehmen müssen unsere Vorgaben zum Daten-schutz beachten.

Wir machen dafür feste Verträge mit den Unternehmen.

7. Wann löschen wir die Informationen wieder?

Sie haben die Beratung bei uns beendet?

Dann behalten wir Ihre personen-bezogenen Daten noch bis zum 31. Dezember vom nächsten Jahr.

Zum Beispiel:

Ihre Beratung bei der EFL war im Jahr 2024 zu Ende?

Dann behalten wir Ihre Daten mindestens bis zum 31. Dezember 2025.

Danach löschen wir die Daten.

In manchen Fällen gibt es andere gesetzliche Fristen für das Behalten und Löschen von Daten.

Dann halten wir uns an die Fristen im Gesetz.

8. Welche Rechte haben Sie als rat-suchende Person?

Ihre personen-bezogenen Daten gehören Ihnen.

Sie können über Ihre Daten bestimmen.

Im KDG sind Ihre Rechte über Ihre Daten geregelt.

Sie haben zum Beispiel diese Rechte:

Recht auf Auskunft

Sie wollen wissen: Welche Daten haben wir von Ihnen?

Und was genau passiert mit diesen Daten?

Dann müssen wir Sie genau darüber informieren.

Der Abschnitt im **KDG** dazu ist: **§ 17**

Recht auf Berichtigung

Ihnen fällt auf: Die Daten stimmen **nicht**?

Oder in den Daten ist ein Fehler?

Dann müssen wir die Daten berichtigen.

Der Abschnitt im **KDG** dazu ist: **§ 18**

Recht auf Löschung

Wir sollen Ihre Daten sofort löschen?

In bestimmten Fällen müssen wir Ihre Daten dann sofort löschen.

Der Abschnitt im **KDG** dazu ist: **§ 19**

Recht auf Einschränkung bei der Daten-verarbeitung

Wir sollen bestimmte Daten von Ihnen **nicht** benutzen?

Oder wir sollen bestimmte Daten **nicht** weiter-geben?

In bestimmten Fällen müssen wir die Daten-verarbeitung dann nach Ihren Wünschen einschränken.

Der Abschnitt im **KDG** dazu ist: **§ 20**

Recht auf Widerruf

Sie haben uns erlaubt Ihre Daten zu benutzen?

Aber Sie haben Ihre Meinung geändert?

Dann können Sie einen Widerruf einlegen.

Mit einem Widerruf teilen Sie uns offiziell mit:

Wir sollen Ihre Daten doch **nicht** benutzen.

Schreiben Sie uns dafür bitte an diese E-Mail-Adresse:

datenschutz@efl-bistum-hildesheim.de

Recht auf Widerspruch

Wir benutzen Ihre Daten **ohne** Ihre Erlaubnis?

Dafür kann es verschiedene Gründe geben.

Sie können aber Widerspruch gegen die Daten-verarbeitung einlegen.

Mit einem Widerspruch teilen Sie uns offiziell mit:

Sie sind **nicht** mit der Daten-verarbeitung einverstanden.

Schreiben Sie uns dafür bitte an diese E-Mail-Adresse:

datenschutz@efl-bistum-hildesheim.de

Recht auf Beschwerde

Sie haben ein Problem mit unserer Daten-verarbeitung?

Und wir konnten gemeinsam **keine** Lösung finden?

Dann können Sie sich bei unserer Aufsichts-behörde beschweren.

Unsere Aufsichts-behörde heißt:

Katholische Datenschutz-aufsicht Nord.

Schreiben Sie Ihre Beschwerde an diese E-Mail-Adresse:

info@kdsa-nord.de

Sie haben Fragen zum Thema Daten-schutz bei der EFL?

Dann schreiben Sie eine E-Mail an unseren Datenschutz-beauftragten.

Die E-Mail-Adresse ist: **kirche@datenschutz-nord.de**